



**Diakonie**   
**Bayreuth**

**AIDSBERATUNG**  
O B E R F R A N K E N

# Sachbericht 2018

gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege



## **Vorbemerkung**

2018 war für die Aidsberatung Oberfranken nicht nur das Jahr, in dem wir unser 30-jähriges Jubiläum feiern konnten, sondern auch das Jahr der großen personellen Veränderungen.

Neben Hermann Schuster, Dipl. Psych. (30 Jahre Leiter der Beratungsstelle), haben sich Georg Huber, Dipl. Päd. (Außenstelle Bamberg) und Dagmar Käß, Verwaltungsangestellte ebenfalls in den Ruhestand verabschiedet.

Nach 25-jähriger Tätigkeit in der Aidsberatungsstelle habe ich im Juli die Leitung übernommen.

Während die Psychologenstelle für 2 Monate vakant war, wurden die übrigen 2 Stellen übergangslos neu besetzt. Als neue MitarbeiterInnen konnten wir im Juni Manuela Petzet (Verwaltungsangestellte), im Juli Jasmin Seiler (Dipl. Psych.) und im Oktober Dominik Beck (Sozialpäd. B.A.) begrüßen. Dank des hohen Engagements der 3 neuen MitarbeiterInnen konnte diese große Umbruchsphase gut gelingen.

Ebenfalls 2018 hat der einzige niedergelassene Arzt mit HIV-Schwerpunktzulassung in Oberfranken aus Altersgründen seine Praxis aufgegeben. Leider konnte kein Nachfolger bzw. Interessent für die Übernahme des HIV-Schwerpunkts gefunden werden, so dass hier eine nicht unerhebliche Lücke in der medizinischen Versorgung von Menschen mit HIV in Oberfranken entstanden ist.

Die letzten 2 Monate des Berichtsjahres fiel eine Mitarbeiterin krankheitsbedingt aus, glücklicherweise konnte ein Teil dieser Ausfallzeit über eine Krankheitsvertretung abgefangen werden.

Vor dem Hintergrund der beschriebenen Situation haben wir versucht die Angebote der Aidsberatungsstelle so gut wie möglich aufrecht zu erhalten.

Zunächst war uns wichtig die Beratung im gewohnten Rahmen sicherzustellen.

Veranstaltungen, Schulungen, Fortbildungen und Projekte waren in unserer speziellen Situation nur in einem eingeschränkteren Umfang möglich.

Vorrangig war und ist nach wie vor die umfassende Einarbeitung der neuen Mitarbeiter in sämtliche Aufgabengebiete der Aidsberatungsstelle.

Martina Höll, Dipl.- Sozialpädagogin  
Leiterin der Aidsberatung Oberfranken  
(Diakonie Bayreuth)

Wir danken:

- dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege
- dem Bezirk Oberfranken
- der Regierung von Oberfranken
- der evangelischen Landeskirche
- der Diakonie Bayern
- unserem Träger, dem Diakonischen Werk, Bayreuth

für die finanzielle Förderung der Beratungsstelle und die inhaltlichen Hilfen.

- unseren Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit

## 1. Mitarbeiter

Die Statistik bezieht sich auf die hier aufgeführten Mitarbeiter:

### Festangestellte Mitarbeiter:

Nr	Name	Beruf/Funktion	Wochenstunden	Staatl. Finanziert	Andere Finanz.	Zeitraum
1	Hermann Schuster	Dipl. Psychologe Fachlicher Leiter	40	100%*	---	Jan. - April
2	Martina Höll	Dipl. Sozialpädagogin Fachliche Leitung	40	100%*	---	Jan. - Juni Juli - Dez.
3	Georg Huber	Dipl. Pädagoge Dipl. Soz.-Päd.	40	100%*	---	Jan. - Sept.
4	Dagmar Käß**	Verwaltungs- angestellte	30	100%*	---	Jan. - Juni
5	Jasmin Seiler	Dipl.- Psych. Dipl.- Päd.	40	100%*	---	Juli - Dez.
6	Dominik Beck	Sozialpädagoge (B.A.)	40	100%*	---	Okt. - Dez.
7	Manuela Petzet**	Verwaltungs- angestellte	30	100%*	---	Juni - Dez.

\* Pauschale

\*\* Die Arbeit der Verwaltungsangestellten wird nicht statistisch erfasst

**Aushilfen, Honorarkräfte, geringfügig Beschäftigte**

1	Dagmar Käß** Krankheits- vertretung	Verwaltungs- angestellte	11	100%*	---	Nov. – Dez.
---	--	-----------------------------	----	-------	-----	-------------

*(nicht statistisch erfasst)*

**Ehrenamtliche Mitarbeiter:**

Anzahl ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen:	8
---	---

## 2. Klientenarbeit

### 2.1. Erfasste Personen

#### Beratene Personen\*

	Menschen mit HIV/Aids	Angehörige	Sonstige Ratsuchende	gesamt
Weiblich	33	13	117	163
Männlich	64	12	186	262
<b>Summe</b>	<b>97</b>	<b>25</b>	<b>303</b>	<b>425</b>

\*Incl. einmalige Kontakte

#### Übertragungsweg/Übertragungsrisiko bei den beratenen Personen

	Menschen mit HIV/Aids	Angehörige	Sonstige Ratsuchende
Heterosexueller Kontakt*	33	7	188
Homosexueller Kontakt	32	8	81
i.v. Drogengebrauch	11		
Hämophilie			
Sonstige**	6	1	9
Unklar/keine Angabe	15	4	14
Nicht zutreffend		5	11
<b>Summe</b>	<b>97</b>	<b>25</b>	<b>303</b>

\* incl. Menschen aus Hochprävalenzgebieten

\*\* Mutter/Kind; Blutkontakte

## 2.2. Erfasste Kontakte

Kontakte durch:

	Beratung	Maßnahme	insgesamt
Bezahlte Mitarbeiter	1563	71	1634
Ehrenamtliche Mitarbeiter	nicht erfasst	nicht erfasst	--
<b>Summe</b>			

Zahl der Kontakte mit:

Infizierten	756
Angehörigen	45
Personen dienstliches Umfeld	530
Sonstige Ratsuchende	303
<b>Summe</b>	<b>1634</b>

Beratungskontakte Art:

Telefonisch	892
Schriftlich	246
Persönlich (in der Beratungsstelle)	403
Persönlich (außerhalb)	93
<b>Summe</b>	<b>1634</b>

\*inklusive Maßnahmen für/mit KlientenInnen

Beratungskontakte und Maßnahmen Dauer

		Bezahlte Mitarbeiter	Ehrenamtliche Mitarbeiter
<b>Beratungskontakte</b>	bis 15 Min.	433	Nicht erfasst
	15 - 45 Min.	683	
	45 - 75 Min.	369	
	> 75 Min.	78	
<b>Maßnahmen</b>	bis 30 Min.	43	
	30 Min.-1 Std.	17	
	1 – 2 Std.	8	
	2 – 3 Std.	2	
	3 – 4 Std.	1	
	4 – 5 Std.		
	5 – 6 Std.		
	6 – 7 Std.		
7 – 8 Std.			

**Wegezeit\* Dauer**

Wegezeit gesamt (Stunden)	<b>48</b>
---------------------------	-----------

\*Beratungskontakte/Maßnahmen außer Haus

**Beratungskontakte Themen:**

HIV/AIDS Allgemein	<b>1456</b>
Medizinische Probleme	<b>1958</b>
Psychosoziale Probleme	<b>3798</b>
Sonstige	<b>648</b>

Mehrfachnennungen möglich

(Anmerkung: Hinter den 4 aufgeführten Themenblöcken stehen verschiedene Unterthemen, die ebenfalls mehrfach genannt werden können)

**3. Gruppenangebot für Betroffene**

Art des Angebotes	Veranstaltung	Anzahl Treffen	Dauer	Teilnehmerzahl	Arbeitszeit bezahlte MA (inkl. Vor- und Nachbereitung)
Themenzentrierte Gesprächsgruppe	Positiven-Gruppe	13	3 - 4	6 - 14	105
<b>Gesamt</b>					



## 4. Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit

### Zusammenfassung\*

(Die Gesamtarbeitszeit Ehrenamtlicher wurde nicht systematisch erfasst)

Angebote	Anzahl	Zahl der Teilnehmer **	Gesamtarbeitszeit bezahlter Mitarbeiter	Gesamtarbeitszeit Ehrenamtlicher
Infostände	12	2065	91	
Schulung/Fortbildung	16	103	79	
Unterstützung der Aktionen Anderer	11	420	18,5	
Gruppenveranstaltungen	69	1460	385	
Kulturelle Veranstaltungen/Aktionen	11	514	87,5	
Medienarbeit und Veröffentlichungen	15	**	134,25	
Sonstiges	19	**	185	
<b>Gesamt</b>	<b>153</b>	<b>4562</b>	<b>980,25</b>	

\* Detaillierte Auflistung wird bei Bedarf nachgereicht

\*\* Angaben der Teilnehmer nicht immer möglich

## 5. Vernetzung

Name Gremium	Anzahl der Treffen	Dauer	Gesamtarbeitszeit bezahlter MA
DW-interne Arbeitstreffen und Arbeitskreise (DW Bayreuth und DW Bayern)	15	3 - 8	81
Arbeitstreffen/Arbeitskreise im Bayern-Netz	4	6 – 9,5	38
Arbeitstreffen im Kooperationsnetz Bayreuth/Bamberg	5	2 - 4	14,5
<b>Gesamt</b>	<b>24</b>		<b>133,5</b>

## 6. Qualitätssicherung

Art der Veranstaltung	Titel der Veranstaltung	Anzahl	Dauer	Gesamt-arbeitszeit bezahlter Mitarbeiter	Gesamt-arbeitszeit Ehrenamtlicher
Fortbildung	Fort- und Weiterbildung Fachtage, Symposien	8	0,5 – 3 Tage	110	--
Supervision	Einzelsupervision (GH/MH/HS)	17	1 – 2 Std.	36	--
Übergabeteam Fallbesprechung				112	--
	<b>Gesamt</b>			<b>258</b>	<b>--</b>

## 7. Betreuung ehrenamtlicher Mitarbeiter

Gruppe - Aktivität	Anzahl Treffen	Dauer	Gesamt-arbeitszeit bezahlter MA	Gesamt-arbeitszeit EA
Ehrenamtlichen-Gruppe (Anleitung, Begleitung)  und Einzelkontakte*	3	3 Std.	21	--
			30	
* die Einzelkontakte wurden nicht systematisch erfasst Weitere EA-Treffen (Einsteigerschulung, Vorbereitung Präventionsaktionen) wurden unter „Aufklärung/Schulung/Aktionen“ dokumentiert				
<b>Gesamt</b>			<b>51</b>	